



Jodlerklub Hasenmatt

2545 Selzach

Unsere Gäste:

**Taktlos-Chor, Messen SO, Katharina Spielmann  
BraFa, Bläserquartett, Bellach SO, Urs Schär**



# LICHTERFEST

**Samstag, 17. Dezember 2016**

**Pfarreizentrum Selzach**

**Programmbeginn 19.30 Uhr**

**Ab 18.00 Uhr Feines aus der Jodlerküche**

**Eintritt frei**



Selzach, im November 2016



Geschätzte Freunde des Jodelgesangs, liebe Gönner und Gäste

In diesem Jahr haben wir wiederum Gäste eingeladen, die trotz «Dezemberstress» bereit sind, unser vorweihnachtliches Lichterfest mit uns zu feiern und mit ihren Darbietungen die Konzertbesucher in freudige Stimmung zu versetzen.

**Der Taktlos-Chor unter der Leitung von Katharina Spielmann wird ihre Chormusik in Kontrast zu unserem Jodelgesang setzen.**

**Mit dem Bläserquartett BraFag von Urs Schär, konnten wir Musiker für uns gewinnen, die schon am aller ersten Lichterfest aufgespielt haben!**

Wir freuen uns, Ihnen mit diesen zwei Ensembles aus der Region einen abwechslungsreichen Musikabend im Pfarreizentrum zu präsentieren.

**Ab 18.00 Uhr verwöhnen wir Sie wie gewohnt mit Speis und Trank aus unserer bewährten Jodlerküche von Ernst Schär und Urs Bur.**

In unserem festlich geschmückten Saal und mit den vielen Kerzen im und um das Pfarreizentrum möchten wir Sie auf fröhliche und besinnliche Tage einstimmen.

Reservieren Sie sich dieses Datum und verbringen Sie mit uns einen fröhlichen, stimmungsvollen und gemütlichen Abend im Pfarreizentrum Selzach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Martin Riggerbach, Präsident

mit den Jodlerkameradinnen- und Kameraden vom Jodlerklub Hasenmatt, Söuze



## Programm Lichterfest vom 17. Dezember 2016

Eröffnung	Bläserquartett BraFa	
Begrüssung		Martin Riggenbach
«D' Lüt im Dorf»	<i>Kurt Mumenthaler</i>	JK Hasenmatt
«Beichle-Jutz»	<i>Franz Stadelmann</i>	JK Hasenmatt
«Näher mein Gott zu Dir» + «Lacrimoso»		Taktlos-Chor
Nach Ansage		BraFag
«Weisch i möcht i d Bärge»	<i>Matthias Zogg</i>	Duett
«Geshem» + «Tibie paiom»		Taktlos-Chor

### Pause

Eröffnung	Bläserquartett BraFa	
«Dini Seel e chly la .....»	<i>Ruedi Bieri</i>	JK Hasenmatt
«Alpabfahrt»	<i>Jakob Düsel</i>	JK Hasenmatt
«Locus iste» + «Adventsjodler»		Taktlos-Chor
Nach Ansage		BraFag
«Stärne»	Hanni Schenker-Brechbühl / Jürg Röthlisberger	Duett
«Songs of sanctuary» + «Halleluja»		Taktlos-Chor
Wiehnachtsglogge	<i>Ernst Sommer</i>	JK Hasenmatt + BraFa
Stille Nacht, heilige Nacht	<i>Joseph Mohr</i>	Gesamtchor + BraFa + Publikum



## **Jodlerklub Hasenmatt:**

**1. Jodel: Roth Therese**

**2. Jodel: Riggenschach Martin**

**1. Tenor: Gygax Michael  
Trittibach Ernst  
Widmer Ueli  
Riggenschach Urs**

**2. Tenor: von Burg Erwin  
Kämpfer Franz  
Knuchel Walter**

**1. Bass: Bur Urs  
Egger Gerhard  
Marti Klemenz**

**2. Bass: Salvisberg Beat  
Schär Ernst  
Happle Stefan  
Koloska Heinz**

# ***Stille Nacht, heilige Nacht***

*Joseph Mohr, 1816 (1792 – 1848)*



**1. Stille Nacht! Heilige Nacht!**

**Alles schläft; einsam wacht**

**Nur das traute hoch heilige Paar.**

**Holder Knabe im lockigen Haar,**

**Schlaf in himmlischer Ruh!**

**2. Stille Nacht! Heilige Nacht!**

**Gottes Sohn, oh wie lacht**

**Lieb' aus deinem göttlichen Mund,**

**Da uns schlägt die rettende Stund'.**

**Christ in deiner Geburt!**

**3. Stille Nacht! Heilige Nacht!**

**Hirten erst kundgemacht**

**Durch der Engel halleluja**

**Tönt es laut von Fern und Nah**

**Christ der Retter ist da!**



# Getränke und Speisen



<b><u>Mineral</u></b>	<b>Henniez</b>	Fläschli	<b>Fr. 4.50</b>
	<b>Rivella rot / blau</b>	Fläschli	<b>Fr. 4.50</b>
	<b>Coca Cola</b>	Fläschli	<b>Fr. 4.50</b>
<b><u>Bier</u></b>	<b>Feldschlösschen Lager</b>	33 cl.	<b>Fr. 4.50</b>
	<b>Feldschlösschen Alkoholfrei</b>	33 cl.	<b>Fr. 4.50</b>
<b><u>Wein</u></b>	<b>Luins (weiss)</b>	50 cl.	<b>Fr. 18.—</b>
	<b>Salvagnin (rot)</b>	50 cl.	<b>Fr. 18.—</b>
	<b>Flaschenwein (rot)</b>		
	<b>“Orme Nero di Troia IGP, Cantine Massimo Leone, 2015”</b>		
	<b>Flasche</b>	75 cl.	<b>Fr. 32.—</b>
	<b>Glas</b>	10 cl.	<b>Fr. 6.—</b>

## Warme Getränke

<b>Kaffee, Tee</b>	<b>Fr. 3.50</b>
<b>Apfelpunsch</b>	<b>Fr. 3.50</b>
<b>Jodler Kaffee</b>	<b>Fr. 6.—</b>
<b>Glühwein</b>	<b>Fr. 5.—</b>
<b>Glühwein mit Amaretto</b>	<b>Fr. 5.—</b>

## Speisen

**Jodler-Pastetli** mit hausgemachter frischer Füllung in der Jodlerküche

<b>Pastetli</b>	<b>1 Stück</b>	<b>Fr. 10.—</b>
<b>Pastetli</b>	<b>2 Stück</b>	<b>Fr. 16.50</b>
<b>Hamme mit Händöpfusalat</b>		<b>Fr. 16.50</b>

### Im Foyer:

*Verkauf von hausgemachten **Torten** und **Cakes***

*Verschiedene **Torten** Fr. 3.50 Stk.*

*Diverse **Cakes** Fr. 2.50 Stk.*

Taktlos-Chor:



Bläserquartett BraFa:



## ES CHUNT OU MAL DIE ZYT, WO'S WIEDER ALPEROSE GIT

In einem sehr bekannten Jodellied schreibt der Komponist und Textdichter Adolf Stähli „Wenn der Himmel voller Wolche steit, git es Tage wo di nüt meh fröit.“

Er beschreibt dabei eine Gemütsverfassung, die jeden von uns gelegentlich beschäftigt und immer auch wieder uns neu einzuholen droht.

Weiter schreibt er in seinem wunderschönen Text,

„Ja, de chunnt ou Mal die Zyt, wo`s wieder Alperose git“

Adolf Stähli bringt da ganz bewusst eine unübertreffbare, schöne, blumige Natur ins Spiel. Um diese Natur geniessen zu können, gehören Wandern, Biken, Reisen, Sport betreiben, Tanzen aber eben auch Singen und dem Ursprung entsprechend auch der Jodel dazu.



Egal was man im Leben tut, es sollte für die Seele sein. Aber noch besser, man tut überhaupt etwas.

Jodeln ist nicht jedermanns Sache. Da gibt es viele unsichere Fragen. Manche haben sicher schon mal im stillen Kämmerlein probiert, einige Jodeltöne von sich zu geben.

Vielleicht war der Frust dann gross, dass es nicht auf Anhieb geklappt hat. Jodeln besteht aus 2/3 Liedtext und 1/3 aus dem Jodel.

80% in einem Jodler Verein singen «nur» Liedertext und begleiten den Jodel.

Sie bilden die Grundlage für ein schönes Jodellied.

Freude am Singen bei Jung und jung gebliebenen ist schon eine Top Voraussetzung um es mit uns wenigstens mal zu probieren.

Jede Woche ist 1 mal 1 ½ Stunde Probe. Man geht bewusst aus dem Haus, obwohl im Fernsehen vielleicht eine Lieblingssendung läuft.

Etwas bewusst selber tun, ist sehr Wertvoll. Bei den öffentlichen Auftritten, die gelegentlich anstehen, wird eine grosse Befriedigung spürbar und es ist eben diese Zeit wo für uns ganz tief im Inneren die Alpenrosen blühen.

**Wir proben jeweils am Montagabend 20 Uhr im Säli vom Pfarrhaus am Bach beim Pfarreizentrum Selzach. Chum doch ou mal cho ine luege! Gib dr e Ruck, eifach probiere!!**

**Und nach der Probe lassen wir den Abend im geselligen Kreis ausklingen.**

[www.jodlerklub-hasenmatt.ch](http://www.jodlerklub-hasenmatt.ch)